Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Wissen und Leben**

Band (Jahr): **11 (1912-1913)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Einladung zum Abonnement

Die schweizerische Halbmonatschrift

WISSEN UND LEBEN

beginnt am 1. Oktober 1912 ihren sechsten Jahrgang. Sie ist kein populär-wissenschaftliches Blatt im gewöhnlichen Sinne; sie strebt nach dem Ziele, alle Fragen des nationalen Lebens nicht von einem Parteistandpunkt, nicht nach Phrasen und festgelegten Meinungen, sondern mit der Freiheit wissenschaftlicher Forschung anregend zu erörtern. Ganz besonders werden die kulturellen Zusammenhänge zwischen der deutschen :-: und der romanischen Schweiz darin gepflegt :-:

Neben Aufsätzen über unsere politische, soziale und wirtschaftliche Entwicklung, neben wissenschaftlichen Arbeiten, neben Kritiken und Essais jeder Art findet die Kunst ihr Heim in der Zeitschrift in der Form von Gedichten, kurzen No- :-: vellen und künstlerischen Reproduktionen :-:

Der Abonnementspreis für 24 Hefte beträgt 12 Franken. Abonnenten des neuen Jahrganges er- :-: halten die Zeitschrift bis zum Oktober gratis :-:

Redaktion und Sekretariat Sihlhofstrasse 27

Verlag Rascher & Cie., Zürich